

## **Bantiger Post vom 5.11.09**

---

### **Parlamentssitzung vom 29. Okt.**

#### Genereller Entwässerungsplan (GEP)

Analog der Orts- und Verkehrsplanung hat der GEP einen sehr hohen strategischen Stellenwert. Mit den in der Botschaft aufgeführten Zielen für die künftige Planung der Entwässerung (Abwasser + Regenwasser) waren wir zwar einverstanden. Doch das wichtige Ziel, die Entwässerung nicht nur zum Wohl der Planer, sondern auch zur Freude der Gebührenzahler zu erreichen, fehlte. Darum stellten wir zwei Anträge. 1. Um die Abwasser-Rechnung zu entlasten, verlangten wir, die Kosten für die Abwasser-Reinigung durch die ARA sei nicht mehr von der Einwohnerzahl der Gemeinden abhängig zu machen, sondern von der Abwassermenge, die zu reinigen ist. 2. Um sicher zu stellen, dass das heutige, in finanzieller und rechtlicher Hinsicht fragwürdige Abwasserreglement endlich zu Gunsten der Gebührenzahler revidiert wird, wollten wir die Genehmigung des überarbeiteten GEP durchs Parlament. Gemeinderat und Parlament lehnten unsere beiden Anträge leider ab.

#### Schulsozialarbeit (SSA)

Den Verantwortlichen und Beteiligten dankten wir für die wertvollen und ermutigenden Ergebnisse der bisherigen SSA. Während der Testphase hatte sie zum Wohl vieler Schulkinder überaus positiv gewirkt. Dank der Unterstützung durch Gemeinderat Urs Rüedi genehmigte das Parlament unseren abgeänderten Verbesserungsantrag, der auch die Eltern bzw. Erziehungsbeauftragten in die SSA einbezieht. Hoffentlich wirkt das überaus konstruktive Verhalten von Urs Rüedi als nachahmenswertes Beispiel für andere Exekutivmitglieder.

#### Autodrehleiter (ADL)

Für uns ist klar, dass es in Bern-Ost, am besten in Ostermundigen, eine ADL für rasche, Erfolg versprechende Brandbekämpfung und Lebensrettung braucht, und zwar unabhängig davon, wie die Feuerwehr künftig organisiert ist. Hohe Häuser gibt es überall. Wir verstehen darum nicht, warum der Gemeinderat jetzt auf fehlende Gelder aufmerksam machte, nachdem wir bereits in den Vorjahren die dringend nötige Sanierung der Spezialfinanzierung „Feuerwehr“ verlangt hatten. Von der Gebäudeversicherung, die von geringeren Schäden profitiert, und von den Nachbar-Gemeinden, die mit der Unterstützung durch die Ostermundiger Feuerwehr stets rechnen konnten, erwarten wir angemessene Beiträge an die Fix- und variablen Kosten für die neue ADL.

#### Überdachung von Bushaltestellen

Öffentlicher Verkehr wird nicht gefördert, wenn man die Passagiere an Haltestellen ohne Schutz vor garstigem Wetter auf den Bus warten lässt. Was für alle ÖV-Linien gilt. Bis das erste Tram auf Ostermundigens Strassen fährt, könnte es noch viele Jahre dauern. Zudem müssten die Busse vermutlich während der langen Bauphase an mehreren Orten umgeleitet werden. Die Passagiere der Linie 10 sollten dann an kostengünstig im Baukastensystem erstellten, provisorischen Haltestellen Fahrausweise lösen und Wetter-geschützt auf die Busse warten können.

#### Strompreise

Dem Gemeinderat hatten wir zwei für die Strombezüger wichtige Fragen gestellt. Über die Antworten orientieren wir, sobald sie in schriftlicher Form vorliegen.

FORUM: Vereinigung der Parteilosen